



Material Center Tirol

## Programm

- 09.00 Uhr** Begrüßung
- 09.10 Uhr** Kurze Vorstellung der Förderschienen COMET K Projekt und K Zentrum
- 09.30 Uhr** Vorstellung der drei möglichen Areas durch die Arealeiter
- Subarea 1: Optimierte Produktion: Energie – Eigenschaften – Dauerhaftigkeit**  
Prof. Roman Lackner, *Universität Innsbruck*
- Subarea 2: Funktionalisierte Oberflächen**  
Dr. Georg Strauß, *Universität Innsbruck*
- Subarea 3: Additive Fertigung**  
Prof. Gerhard Leichtfried, *Universität Innsbruck*
- 10.30 Uhr** Falls gewünscht: kurze Präsentation und Diskussion möglicher Projekte der Unternehmenspartner
- 11.20 Uhr** Brainstorming
- Anschließend** Zusammenfassung, weitere Schritte und Ausklang bei einem kleinen Imbiss.

### Veranstaltungsinformation

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 10. Februar 2017 unter [www.standort-tirol.at/comet17](http://www.standort-tirol.at/comet17)

# Einladung Impulstreffen COMET Materialtechnologie

Montag, 20. Februar 2017  
09.00 Uhr bis 12.30  
Standortagentur Tirol,  
Ing.-Etzel-Straße 17, 6020 Innsbruck

## Konzepte für einen Antrag im COMET Programm der FFG

Die FFG plant im Jahr 2017 die beiden Programmlinien K-Projekte sowie K-Zentren auszuschreiben. Das COMET-Programm ermöglicht die mittel- bis langfristige Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen zum Aufbau von Kompetenz für die Weiterentwicklung in Innovation. Ziel ist es, sich in der Kooperation an Problemstellungen heranzuwagen, die allein nicht oder nur erschwert lösbar sind.

Ziel ist es, gemeinsame Interessen von Wissenschaft und Wirtschaft zu eruieren und in einem weiteren Schritt in Projekte zu fassen. Die Veranstaltung dient dem Austausch – Interaktion ist durchaus erwünscht!

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*  
*Das Team der Standortagentur Tirol und der WISTO*

Das Querschnittsthema Materialtechnologie ist an den heimischen Forschungseinrichtungen stark im Wachsen. Die Standortagentur Tirol lädt daher interessierte Unternehmen zu einem Impulsgespräch gemeinsam mit den ExpertInnen der Universität Innsbruck ein.

Nach einer kurzen Vorstellung der COMET-Rahmenbedingungen werden drei mögliche Forschungsbereiche sowie die bereits an der Universität Innsbruck verfügbare Forschungsinfrastruktur präsentiert.